

# Neues Zuhause für junge Menschen

Caritas-Neubau soll die Selbstständigkeit der Bewohnerinnen und Bewohner stärken

Die Caritas-Wohngruppe für junge Erwachsene mit einer psychischen Beeinträchtigung im Oberhausener Stadtteil Buschhausen ist umgezogen.

Das Team und alle Bewohnerinnen und Bewohner nutzen nun die beiden oberen Etagen der Waghalsstraße 12/14 in Osterfeld. Das berichtet die Caritas in einer aktuellen Mitteilung.

Der Neubau bietet 20 jungen Erwachsenen im Alter von 18 bis 30 Jahren ein Zuhause. In Kooperation mit der Osterfelder Wohnungsgenossenschaft (GEWO) konnte ein Mietkonzept umgesetzt wer-



**Die Caritas-Wohngruppe für junge Menschen mit psychischer Beeinträchtigung zieht von Buschhausen nach Osterfeld.**

FOTO: CARITAS OBERHAUSEN

den, das den jungen Menschen modernes Wohnen ermöglicht. Mit dem Umzug entwickelt die Caritas auch das Konzept weiter. Einrichtungsleiterin Eva Propadalo erläut-

tert: „Wir konzentrieren uns noch stärker als zuvor auf jeden Einzelnen und ermöglichen unseren Bewohnerinnen und Bewohnern durch die neuen Wohngruppen wei-

tere Schritte zur Selbstständigkeit. Das „Christophorus-Haus“ wird damit zu „Christophorus Junges Wohnen“. Auf den beiden oberen Etagen verteilen sich 16 Einzelzimmer in vier Wohngruppen und vier Einzelapartements.

Sie sind modern ausgestattet, jedem Bewohner steht ein eigenes Einzelzimmer mit angrenzender Badzimmern, Telefon- und Internetanschluss zur Verfügung. Alle Wohngruppen verfügen über einen direkten Zugang zum Balkon, der über den jeweiligen gemeinschaftlich genutzten Wohn- und Essbereich zu erreichen ist.